

Antrag der Kommission für Wirtschaft und Abgaben* vom 20. Oktober 2015

5182 a

**Beschluss des Kantonsrates
über die Bewilligung von Beiträgen an die Stiftung
Greater Zurich Area Standortmarketing
für 2016 bis 2019**

(vom

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in die Anträge des Regierungsrates vom 15. April 2015 und der Kommission für Wirtschaft und Abgaben vom 20. Oktober 2015,

beschliesst:

I. Für die Beiträge an die Stiftung Greater Zurich Area Standortmarketing im Zeitraum von 2016 bis 2019 wird ein Objektkredit von Fr. 8 390 000 zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 5300, Amt für Wirtschaft und Arbeit, bewilligt.

Minderheitsantrag von Benedikt Gschwind, Stefan Feldmann, Mattea Meyer:

I. Für die Beiträge an die Stiftung Greater Zurich Area Standortmarketing im Zeitraum von 2016 bis 2017 wird ein Objektkredit von Fr. 4 120 000 zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 5300, Amt für Wirtschaft und Arbeit, bewilligt.

* Die Kommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Roger Liebi, Zürich (Präsident); Franco Albanese, Winterthur; Judith Bellaiche, Kilchberg; Stefan Feldmann, Uster; Alex Gantner, Maur; Andreas Geistlich, Schlieren; Benedikt Gschwind, Zürich; Martin Haab, Mettmenstetten; Max Homberger, Wetzikon; Mattea Meyer, Winterthur; Hans Heinrich Raths, Pfäffikon; Regine Sauter, Zürich; Daniel Sommer, Affoltern a. A.; Hans-Ueli Vogt, Zürich; Urs Waser, Langnau a. A.; Sekretär: Andreas Schlagmüller.

Minderheitsantrag von Max Homberger, Judith Bellaiche:

I. Für die Beiträge an die Stiftung Greater Zurich Area Standortmarketing im Zeitraum von 2016 bis 2019 wird ein Objektkredit von Fr. 4 330 000 zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 5300, Amt für Wirtschaft und Arbeit, bewilligt.

II. Der Regierungsrat wird beauftragt mit der Stiftung Greater Zurich Area Standortmarketing dahingehend Verhandlungen zu führen, damit ab 2017 die jährlichen Beiträge der Mitgliederkantone der Greater Zurich Area AG von den Fr. 1.50 pro Einwohnerin und Einwohner entkoppelt werden und nicht höher sind als im Zeitraum 2012–2015.

III. Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.

IV. Veröffentlichung im Amtsblatt.

V. Mitteilung an den Regierungsrat.

Zürich, 20. Oktober 2015

Im Namen der Kommission

Der Präsident:
Roger Liebi

Der Sekretär:
Andreas Schlagmüller